

Johanna Dohnal (SPÖ, 1939–2010) – Erste Frauenstaatssekretärin / Erste Frauenministerin

Johanna Dohnal gilt als eine Ikone der heimischen Frauenbewegung. Die ausgebildete Industriekauffrau wurde 1956 SPÖ-Mitglied und 1969 sozialistische Bezirksrätin in Wien-Penzing. 1978 war sie Mitgründerin des Vereins Soziale Hilfen für gefährdete Frauen und Kinder, der das erste Wiener Frauenhaus gründete. Bundeskanzler Bruno Kreisky reagierte auf den Druck der SPÖ-Frauen, in dem er unter Dohnal 1979 ein Staatssekretariat für allgemeine Frauenfragen einrichtete. Unter Bundeskanzler Franz Vranitzky wurde sie 1990 Bundesministerin für Frauenangelegenheiten und damit die erste österreichische Frauenministerin. In ihrem Auftrag wurden u.a. Gleichbehandlungsgesetze für den öffentlichen Dienst verabschiedet und eine Frauenquote an Universitäten und in Ministerien eingeführt.